Bezirksregierung
Arnsberg

Reisekostenrechnung

für Fortbildungsmaßnahmen

An das
Schulamt für die
Stadt Bochum
Junggesellenstr. 8
44787 Bochum

Stempel der Schule mit Eingangsdatum

Den Antragsvordruck bitte lesbar, vollständig und sorgfältig ausfüllen!

Fort- und Weiterbildung – Veranstaltungs-Nr.:	Objekt-Nr.: **Ohne Angaben ist keine Bearbeitung möglich!**
Name, Vorname	Personal-Nr.: Geb.-Datum:

Schule/Dienststelle PLZ/Ort Straße/Haus-Nr. Telefon E-Mail:	☐ FO ☐ Gem-S ☐ RS ☐ Verb-S ☐ GE ☐ GY ☐ BK ☐ Sek-S ☐ WBK ☐ GS ☐ HS
Die Entfernung zwischen meiner Wohnung und meiner Schule beträgt: km	
Während der Dienstreise bestand Anspruch auf Trennungsentschädigung	☐ ja ☐ nein

Bankverbindung Bezügekonto

IBAN: ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐☐☐ ☐☐

BIC: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Wohnung

PLZ/Ort

Straße/Haus-Nr.

Telefon: E-Mail:

Die Dienstreisegenehmigung ist unbedingt beizufügen!

Ohne Dienstreisegenehmigung ist eine Bearbeitung nicht möglich.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Die eingesetzten Auslagen sind mir wirklich entstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Erläuterungen:	Do = Dienstort	WO =Wohnort	GO = Geschäftsort	DR = Dienstreise

Hinfahrt am _____ um _____ Uhr

von _____ nach _____

☐ Wohnung (WO) PLZ/Ort/Straße/Hausnummer (GO)
☐ Schule (DO)

Beginn des Dienstgeschäftes: Uhr

Ende des Dienstgeschäftes: Uhr

Rückfahrt am _____ um _____ Uhr

von _____ nach _____

Ankunft an
☐ Wohnung (WO)
☐ Schule (DO) um _____ Uhr

Behördenkantine war vorhanden : ☐ ja ☐ nein

Erste und letzte des Amtes wegen unentgeltlich bereitgestellte Mahlzeit:

_____ (Mahlzeit) am _____ (Datum)

_____ (Mahlzeit) am _____ (Datum)

Des Amtes wegen unentgeltlich bereitgestellte Unterkunft:

vom: _____ bis: _____

Belegte Übernachtungskosten _____ EUR

Fahrkosten laut beigefügten Originalbelegen
Taxikosten - die zwingende Notwendigkeit ist zu begründen

_____ _____ EUR
_____ _____ EUR

Wegstreckenentschädigung
- Bitte unbedingt Seite 3 ausfüllen! -

Benutzung eines privaten

☐ **PKW** _____ **km**

☐ **zweirädrigen KFZ** _____ **km**

☐ **Fahrrad** _____ **km**

Nebenkosten - sind zu begründen und zu belegen

_____ **EUR**

Ergänzende Angaben/Hinweise:

_____

Bei identischen Fahrtverläufen reicht es aus, wenn auf dieser Seite der erste Tag ausführlich dargestellt wird und alle folgenden Fahrten nur noch mit der Datumsangabe aufgelistet werden.

Bei Benutzung des privaten PKW unbedingt auszufüllen!

Ich beantrage Wegstreckenentschädigung, weil folgende **triftigen Gründe** vorliegen:

☐ Schwerbehinderung (Zusatz "aG" oder "G")

☐ Mitgenommene Dienstreisende

a)

_____

Name / Dienststelle / km

b)

_____

Name / Dienststelle / km

c)

_____

Name / Dienststelle / km

_____

☐ Mitnahme von Dienstgut; Art und Gewicht sind zu erläutern:

_____

☐ Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel hätte ich für den Hin- und Rückweg insgesamt _____ Min./Std. benötigt. Der Mehraufwand gegenüber der PKW - Benutzung hätte _____ Min./Std. pro Strecke betragen.

☐ Es lagen folgende sonstige Gründe vor:

_____

☐ Obwohl keine **triftigen Gründe** vorlagen, habe ich meinen Pkw benutzt.
Der Fahrpreis öffentlicher Verkehrsmittel niedrigster Klasse hätte
_____ EURO betragen.

- Ausfertigung für Ihre Unterlagen -

Information

für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Lehrerfort- und -weiterbildungsveranstaltungen der Bezirksregierung Arnsberg

Sehr geehrte Teilnehmerin,
sehr geehrter Teilnehmer,

nähere Ausführungen über das organisatorische Verfahren entnehmen Sie bitte den ersten Seiten des halbjährlich erscheinenden Programmheftes, das in allen Schulen ausliegt,

Bitte beachten Sie folgendes:

Die Reisekostenerstattung für Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Trennungsentschädigungsverordnung (TEVO).

Hiernach sind auf Antrag die Kosten erstattungsfähig, die für eine Teilnahme an Veranstaltungen **außerhalb** des Dienst- oder Wohnortes entstehen.

Die Reisekostenerstattung ist gem. § 10 TEVO innerhalb einer **Ausschlussfrist von 6 Monaten** schriftlich zu beantragen. Die Frist beginnt mit Ablauf des Kalendermonats, in dem **der jeweilige Veranstaltungstag** stattgefunden hat.

Als Fahrkostenerstattung werden die **entstandenen Fahrauslagen bis zur Höhe der Kosten der niedrigsten Klasse regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel** erstattet.

Die Gewährung von Wegstreckenentschädigung für die Benutzung des PKW ist möglich, wenn **triftige Gründe** vorliegen!
Eine entsprechende Begründung ist unbedingt erforderlich (siehe Seite 3)!

Bei identischen Fahrtverläufen reicht es aus, wenn auf der Seite 2 des Vordrucks der erste Tag ausführlich dargestellt wird und alle folgenden Fahrten nur noch mit der Datumsangabe aufgelistet werden.

Die zügige Bearbeitung wird durch gut lesbar und vollständig ausgefüllte Antragsvordrucke erleichtert.

Wir bedanken uns für Ihre Mühe und wünschen Ihnen für Ihre Fortbildung viel Erfolg.

Ihr Reisekostenteam